[Additional information: https://st.museum-digital.de/object/68026 vom 2024/06/13]

Object:	Vase mit Heckenrosen Dekor
Museum:	Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de
Collection:	Glas
Inventory number:	MOKHWGL01305

Description

Opaker Innenfang milchig, lüstrierend, Überfang changiert zwischen flieder und milchig, bläulich lüstrierend als Marteléschliff (wörtlich Hammerschlagschliff: In Schlifftechnik erzielter Oberflächendekor mit der Struktur gehämmerter Metallflächen) . Dekor aus Ästen mit Dornen, Knospen und Blüten einer Heckenrose in dunkelrot, wobei Blüten heller und Äste fast schwarz. Silberüberfang umschließt die Öffnung und bildet im unteren Bereich Zweige mit Blättern aus. Silber-Fuß-Fassung mit Heckenrosenblüten, Blättern und Knospen an einem ornamentartigem, sich windenden Band.

In Paris verbreitete sich der Jugendstil um 1900 nicht nur in der bildenden Kunst, sondern hinterließ auch im Kunsthandwerk seine stilistischen Spuren. Eine Vielfalt an dekorativen, floralen Motiven verzierten die Vasen der École de Paris samt der Gtündungsmiglieder Emile Gallé, René Lalique und den Gebrüdern Daum. Die Gläser zeichnen sich durch eine intensive transluzente Farbigkeit aus.

Basic data

Material/Technique:	Glas, geschnitten, Silberfassung, Marteléschliff
Measurements:	H: 14,5 cm

Events

Created	When	1900
	Who	Daum

Where Nancy

Keywords

- Art Nouveau
- Art Nouveau
- Blütendekor
- Bud
- Geschnittenes Glas
- Handicraft
- Rosa corymbifera
- Vase